



VOM GROSSGLOCKNER ZUM MEER

individuelle Einzelreise
7 Tage / 6 Nächte



BESCHREIBUNG

Aufgeladen mit der Energie des Großglockners geht es vom größten Gletscher der Ostalpen, der Pasterze, in einer vom Licht durchfluteten Landschaft der Sonne entgegen, bis zur Adriaküste bei Muggia in Italien. Das ist der Alpe-Adria-Trail – ein Traumweg im Garten Eden, der die drei Kulturen im Alpe Adria Raum verbindet.

CHARAKTER DER STRETCKE

Mit dem Alpe-Adria-Trail wird Ihnen die einzigartige Möglichkeit geboten, die eindrucksvollsten Etappen in Kärnten zu erwandern. Es erwarten Sie gastliche Herbergen, die zufrieden müde Wanderer mit köstlicher Alpen-Adria-Kulinarik verwöhnen.

STRECKENVERLAUF DETAILLIERT

1. TAG: Anreise nach Heiligenblut am Großglockner

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel in Heiligenblut am Großglockner

2. TAG: Heiligenblut – Großkirchheim;

Aufstieg ca. 498 Hm, Abstieg ca. 790 Hm / ca. 11,0 km / ca. 5,5 Std.

Wanderung von Heiligenblut über das malerische Bergbauerndorf Apriach mit seinem einzigartigen Mühlenensemble bis in das ehemalige Goldgräberdorf Großkirchheim

3. TAG: Flattach – Mallnitz;

Aufstieg ca. 1.103 Hm, Abstieg ca. 632 Hm / ca. 15,1 km / ca. 7 - 7,5 Std.

Mit dem Transfer gelangen Sie nach Flattach. Die erste Etappe am Trail hat Sie in Form gebracht, weshalb der längere, etwas schweißtreibende Aufstieg von Flattach zur idyllischen Staneralm kein Problem darstellen wird. Aussichtreich – wie es schon die Flurnamen verraten - geht es weiter, vorbei am Dolomitenblick zum traumhaft gelegenen Himmelbauer, der zur verdienten Einkehr einlädt. Nun wendet der Trail die Richtung nach Norden: durch schattige Wälder und eine mit Riesenblöcken übersäte bergbäuerliche Kulturlandschaft (Rabisch) wird das Hochtal von Mallnitz erreicht. Hier erwartet Sie das gastliche Tagesziel, die alpine Perle des Nationalparks, das Bergsteigerdorf Mallnitz.

4. TAG: Mallnitz – Obervellach;

Aufstieg ca. 230 Hm, Abstieg ca. 730 Hm / ca. 17,7 km / ca. 6,5 Std.

Im Laufe der Jahrtausende hat sich der Mallnitzbach tief in die 500 m hohe Tauernstufe zwischen Mallnitz und Obervellach eingeschnitten und so zwei spektakuläre Schluchten erschaffen: Die Rabischschlucht im oberen Teil und die unterhalb anschließende Groppensteinschlucht, die zusammen den längsten Schluchtenweg Kärntens bilden. Die landschaftlich einmalige, wenig anstrengende Etappe findet Ihren Abschluss am historischen Marktplatz Obervellach.

5. TAG: Hühnersberg – Gmünd;

Aufstieg ca. 407 Hm, Abstieg ca. 691 Hm / ca. 16,2 km / ca. 5,5 Std.

Schon in römischer Zeit ein Durchzugsgebiet für Salz- und Weinwagen, für Händler, Soldaten und Siedler. Diese Etappe führt Sie vorbei an der Filialkirche St. Lucia mit dem Altersberger Augenwasser bis in die Künstlerstadt Gmünd. Eine der lebendigsten und vielfältigsten Kleinstädte Österreichs mit mittelalterlichen Gassen und reizvollen Plätzen, Ausstellungen, Museen, Ateliers und Galerien lädt zum Flanieren ein!

6. TAG: Gmünd - Seeboden;

Aufstieg ca. 420 Hm, Abstieg ca. 582 Hm / ca. 14,2 km / ca. 4,5 Std.

Am Morgen bringt Sie ein Transfer in die Kulturstadt Gmünd. Es erwartet Sie eine gemütliche Wanderung auf saftigen Wald- und Wiesenwegen entlang eines Hochplateaus mit wunderschönem Panoramablick auf das Lieser- und Maltatal und die umliegenden Berge.

7. TAG: Abreise

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- **Reiseform:** individuelle Einzelreise
- **Dauer:** 7 Tage / 6 Nächte
- **Ausgangspunkt:** Heiligenblut am Großglockner
- **Anreise:**
Mit dem Auto: Über die Autobahn A12 vom Grenzübergang Kiefersfelden Kufstein bis Abfahrt Kufstein/Süd, von dort in Richtung Felbertauern, vorbei an Kitzbühel, Pass Thurn bis nach MITTERSILL; weiter durch den Felbertauerntunnel nach Lienz - dort ist eine Kreuzung mit Kreisverkehr, von dort in Richtung Grossglockner nach Heiligenblut oder Tauernautobahn A10 bis Bischofshofen und über das Gasteinertal mit der Autoschleuse Gastein-Mallnitz: Richtung Süden ab Bockstein stündlich erster Zug 06:20 Uhr, letzter Zug 23:20 Uhr; Verladebeginn jeweils 15 Minuten vor Abfahrt des Zuges, Verladeende jeweils 5 Minuten vor Abfahrt des Zuges.
Mit der Eisenbahn: Bahnstation Mallnitz, ca. 60 km. Bahnstation Lienz, ca. 38 km. Gerne kann ein Transfer vom Bahnhof zum Hotel direkt beim Anreisehotel angefragt werden.
- **Unterkunft:**
1 x Hotel 4****, 5 x Hotel 3***Kategorie
Achtung: Kurtaxe, soweit fällig, vor Ort zu bezahlen.
- **Transfer:** Sammeltransport von Seeboden nach Heiligenblut am Großglockner (inkl.)
- **Parkmöglichkeit:** Kostenlose Parkplätze in Hotelnähe oder kostenpflichtige Parkgarage

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Übernachtung in 1 x Hotel 4****, 5 x Hotel 3***Kategorie
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Transfers laut Programm
- Rücktransfer zum Ausgangshotel
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Wanderreise

NICHT INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Anreise zum Startpunkt der Tour
- Getränke, Kurtaxe und alle Extras
- Mittagessen, Abendessen (falls nicht gebucht)
- Nicht genannte Eintritte
- Reiseversicherung
- Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt „Inkludierter Leistungen“ genannte

TERMINE 2021

ANREISE	Anreise täglich 01/06/2021 (erster Starttermin) bis 15/10/2021 (letzter Starttermin)
----------------	---

PREISE 2021

INDIVIDUELLE EINZELREISE

Paketpreis pro Person im Doppelzimmer mit ÜF	€ 694,00
Aufpreis Einzelzimmer	€ 149,00
Aufpreis Hochsaison*	€ 47,00
Aufpreis Halbpension	€ 121,00

ZUSATZNÄCHTE IN HEILIGENBLUT

Preis pro Person/Nacht im Doppelzimmer mit ÜF	auf Anfrage
Aufpreis Einzelzimmer pro Nacht	

ZUSATZNÄCHTE IN SEEBODEN

Preis pro Person/Nacht im Doppelzimmer mit ÜF	auf Anfrage
Aufpreis Einzelzimmer pro Nacht	auf Anfrage

*Hochsaison: Starttermine von 01/07/2021 bis 11/09/2021 (inkl.)

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung.
Änderungen im Angebot sowie Irrtümer, Druckfehler und Rechenfehler vorbehalten!